

Eine Lernbeziehung, die Entwicklung fördert.

Im Rahmen der ATI Ausbildung zum/zur „Erlebnis- & Naturtherapie Practitioner/ Therapeut: in“ finden regelmäßig ausbildungsbegleitende Supervisionen & Coaching für die Teilnehmenden statt. Diese können online, sowie auch live (in Präsenz) stattfinden.

Ausbildungsbegleitende Supervision/ Coaching ist ein didaktisches Lehr-Lernverfahren und gleichzeitig ein Instrument der fortbildungsbezogenen Selbsterfahrung in der Begleitung von Teilnehmenden in der Ausbildung.



In der Praxis fungieren Supervisor: innen in der Rolle als Beobachter: innen und unterstützt die Ausbildungsteilnehmenden dabei, die eigene Arbeit im Rahmen der Ausbildung zu reflektieren.

Der Fokus dieses Angebotes liegt auf der Reflexion des eigenen erlebnis- & naturtherapeutischen Handelns.

Individuelle Fragen, die sich während der Ausbildung ergeben, können und sollten hier einfließen. Der Transfer von Inhalten

in die erlebnis- & naturtherapeutische Praxis werden hier gemeinsam betrachtet, reflektiert und sichergestellt werden.

Fehler zu machen oder unsicher zu sein, ist in diesem Stadium ausdrücklich erlaubt und wichtiger Bestandteil des praktischen Lernens und Reflexionsthema im „Schutz der Ausbildung“.

Im Erproben der praktischen Tätigkeit sollen bei der ausbildungsbegleitenden Supervision/ Coaching mögliche Schwierigkeiten offen besprochen werden – und aus Fehlern gelernt werden.

Schwerpunkte der Supervision/ Coaching sind demnach das Entwickeln der eigenen Rollenidentität, die spezifische Beziehungsgestaltung mit dem Klienten und die Konzeptualisierung des therapeutischen Prozesses sowie die individuelle und eigenständige Persönlichkeitsentwicklung der Teilnehmenden.

Qualität der/des ausbildungsbegleitenden Supervision/ Coachings:

Für dieses Supervisionsangebot sind ausschließlich erfahrene Supervisor: innen/ Coaches zugelassen, die über ein nachgewiesenes Erfahrungswissen im Bereich „Erlebnis- & Naturtherapie“ verfügen und eine einschlägige berufliche Qualifizierung nachweisen können.

Umfang während der Ausbildung:

4 x 1,5 Stunden = 6 Zeitstunden/ 8 UE (digital und/oder präsent)
zwischen den Praxismodulen